

Anschluss an Blatt 2

KV
Versiegelung,
Teilversiegelung bisher
unversiegelter Flächen

K1
Vegetationsverlust bisheriger
unversiegelter Flächen

K2
Verlust von Bäumen entlang
der L 33 sowie an
Nebenstraßen

K4
Mögliche baubedingte
Beeinträchtigungen von
Bäumen und Gehölzbeständen

K5
Überformung von Böden
(Gesamtes Baufeld)

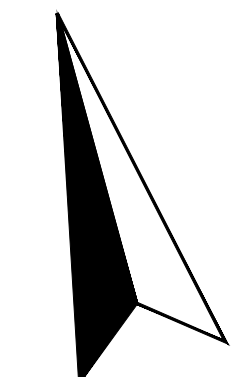
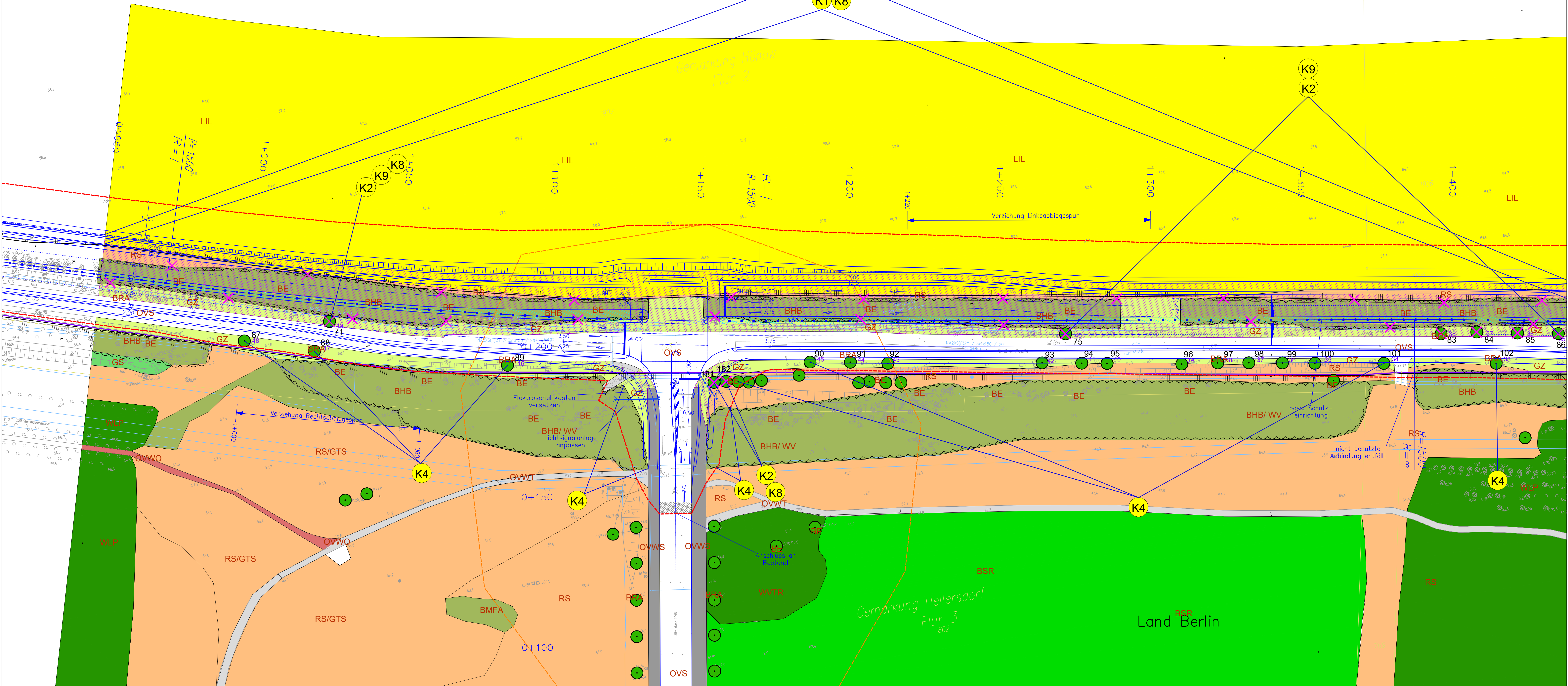
K6
Bauzeitliche Beanspruchung
von Flächen
(Gesamtes Baufeld)

K7
Bauzeitliche Gefährdung von Amphibien, Gefahr der
Verstärkung der Zerschneidungswirkung, Verlust von
potenziellen Tierlebensräumen im zu rodenden
Gehölzbestand

K9
Beeinträchtigung des
Landschaftsbildes (Verlust
von Alleebäumen)

K8
Beeinträchtigung der Fauna

Land Brandenburg



Anschluss an Blatt 4

Legende:

Bestand

- SG See §
- SK perennierende Kleingewässer (Sole, Kolke, Pfuhle etc., <1ha) §
- ST Teich, unbeschattet §
- RS ruderaler Pionier-, Gras- und Staudenfluren
- RSRP Schilf-Ländchen auf Sekundärstandorten
- GMF Frischweiden
- GAM Grünlandbrachen frischer Standorte
- GSP Hochstaudenflur §
- GS Staudenfluren und -säume
- GAFP Grünlandbrachen von Schilf dominiert §
- SRGP Schilfröhre §
- GZ Zierrasen/Scherrasen
- BLF Gebüsche nasser Standorte §
- BLM Laubgehäusche frischer Standorte
- BF Feldgehölze
- BH Hecken und Windschutzstreifen
- BHB Hecken und Windschutzstreifen, von Bäumen überschirmt (>10% Überschirmung)
- BGM standorttypischer Gehölzsaum an Gewässern , mehrs. Säume
- BLFR Gebüsche gestörter, feuchter Standorte §
- PHH Hecke (Formschnitt)
- BRA Alleen (geschützt nach §31 BtNatSchG)
- BRR Baumreihen (BRR)
- BE Solitär- und Baumgruppen (BE)
- BSR Streuobstwiese §
- WE Erlen-Eschen-Wälder §
- WW Vorwälder
- WLP Pappelforst
- WPA Aborn-Pionierwald §
- WLM Förd mehrere Laubbauarten in etwa gleichen Anteilen
- WTR Robien-Vorwald trockener Standorte
- WTWS sonstiger Vorwald aus Laubbauarten
- LIL intensiv genutzte Lehnmäcker
- PGE Garten
- FG Gräben
- OSE Kleinsiedlung und ähnliche Strukturen
- OSD Dörfliche Bebauung / Dorfkern
- OG Industrie-, Gewerbe-, Handels- und Dienstleistungsflächen, Gemeinbedarfsflächen
- OVWO unbefestigter Weg
- OVWT teilversiegelter Weg
- OVWS versiegelter Weg
- OVV Parkplätze, versiegelt
- OVS Straßen

Konflikte

- Verriegelung
- Baumfällung / Gehölzverlust
- Teilversiegelung (Mittelstreifen)

Erläuterung der Konflikte

Konflikt-Nr. **K1**

Konfliktbeschreibung

Konfliktzuweisung

Nachrichtlich

- GZ Biotope-Nr. (vgl. Biotopkartierung Brandenburg, LUGV (getzt LfU) 2011)
- technische Planung
- LSG-Grenze
- 64 Baum-Nr. LBP
- 52 Baumkataloger Straßenmeisterei (siehe Unterlage 12-0 Anhang III)
- Landesgrenze
- Stadtbegrenzungslinie Land Berlin
- Bodenmerkmal (Begrenzungslinie)
- Planfeststellungsgrenze

Landschaftsbildprägende Strukturen, z.B.

- Allee
- markanter Einzelbaum

§= Schutzstatus nach §30 BtNatSchG i.V.m §18 BtNatSchAG, §29 BtNatSchG i.V.m §17 BtNatSchAG

b Aktualisierung Biotope / Anpassung K2		20.01.23	Wolfsperger	gez. Wolfsperger
a Änderung Planfeststellungsgrenze		30.09.2019	Driemel	gez. Driemel
a Änderung Baumkataloger/Aktualisierung Biotope		30.09.19	Driemel	gez. Driemel
Nr.	Art der Änderung	Datum	Name	Unterschrift

LAND BRANDENBURG

**Landesbetrieb Straßenwesen
Dezernat Planung Ost**

Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt
(Abteilung - Tiefbau)

Strabe: L 33

Baulänge: 2,430 km
Bau-km: 04.000 bis 24.430

Unterlage Nr.: 12.1

Blatt-Nr.: 3b

höchster Ort: Hönow

Behältis-km: NK 333447007, Abs. 425, km 0,505 bis NK 333447008, Abs. 420, km 0,064

Moßstab M1:500

Format

Datum Name

bearbeitet 06/2024 Wolfsperger

geprüft 06/2024 Rötter

aufgestellt 07/2024 Ziegler

geprüft 07/2024 Ziegler

aufgestellt 07/2024 Teilnehmer

geprüft 07/2024 Franke

Planfeststellung

Vierstreifiger Ausbau der L 33 Hönow - Stendaler Straße (Berlin)

SenMVKU

Bestands- und Konfliktplan

0+930 bis 1+420

in der Zeit vom _____ bis _____

Festgestellt gemäß Beschluss vom heutigen Tage

in der Stadt/Gemeinde/Amt _____

Hoppegarten, den _____

Zeit und Ort der Auslegung sind ortsüblich bekannt gemacht worden.

Landesamt für Bauen und Verkehr

Stadt/Gemeinde/Amt _____

Im Auftrag

(Dienststempel)

(Unterschrift)

(Dienststempel)

(Unterschrift)

Der Plan hat vom _____ bis _____ öffentlich ausgelegt.

Antragsbehörde: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen VI G1

Berlin, den _____

Planfeststellungsbehörde: Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Berlin, den _____